



Überblick zu derzeitigen Non-GMO-Regelungen und Möglichkeiten

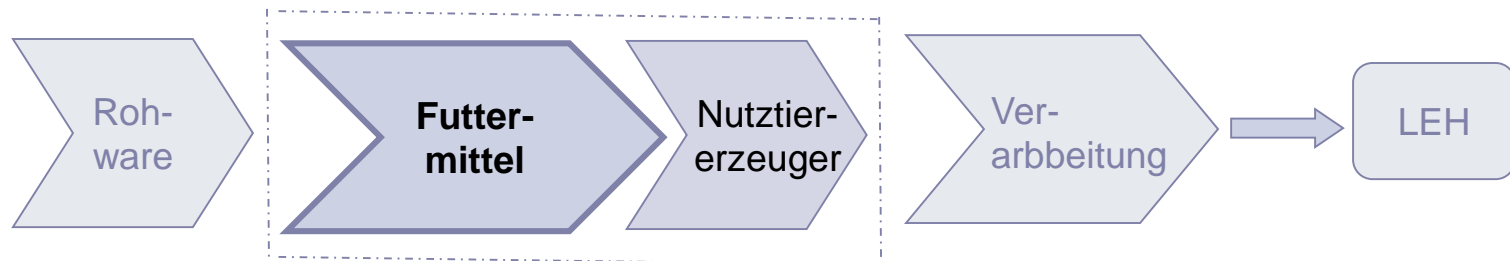
“Ohne Gentechnik“ – Tätigkeits- und Erfahrungsspektrum

- ✓ mit Inkrafttreten der EU-VO 1829/-1830/2003 OG-Großprojekte: tegut, RKW Süd, OG-MB-Studie u. OG-Zert. Ö-Vorarlberg
- ✓ LIDL-Auftrag: „Transparenz des Sojaeinsatzes bei der Erzeugung von Geflügel unter Berücksichtigung der Basler Kriterien“
- ✓ mit Inkrafttreten EGGenTDurchfG OG-Großprojekte: Stolle (Geflügel) Milchwerke Berchtesgadener Land, Zott, Edelweiß (M+Mo-Prod.), DFE (Ei)..
- ✓ Problemfeld: „GVO-freie Futtermittel“ unter dem Gesichtspunkt des VLOG OG-Standards:
 - „IP-Non-GMO-Konzept“ entwickelt und publiziert,
 - „IP-Non-GMO-Konzept“ Veranstaltungen,
 - OG-Pilotprojekt „Duale Produktion von Mischfuttermitteln“,
 - Online-Portal FeedFinder Non-GMO implementiert.



Was wollen wir im Rahmen der heutigen Fachtagung erreichen?

- Aufzeigen: „Ohne Gentechnik“ – Duale Produktion von Mischfuttermitteln“ ist möglich!
- Unsere Themen in der Wertschöpfungskette:



- Ziel ist es: Schwachstellen bei der Herstellung GVO-freie Mischfuttermitteln in „Dualer Produktion“ aufzeigen; praktikable, betriebswirtschaftlich vertretbare Lösungen vorschlagen.
- Wir verfolgen den Slogan: „Was drauf steht Das muss drin sein“

Überblick zu derzeitigen Non-GMO-Regelungen und Möglichkeiten

“Ohne Gentechnik“ ist machbar!

Gliederung

1. Non-GMO Gesetzgebung und Kennzeichnung
2. Non-GMO Grenzwerte und deren Handhabung
3. Anforderungen an die Rückverfolgbarkeit
4. Auslobung mit VLOG „Ohne Gentechnik“ Label
5. Richtungsweisende OG-Themen



Der Anfang ist die Hälfte des Ganzen Aristoteles (384-322), griech. Philosoph,

1. Non-GMO Gesetzgebung und Kennzeichnung

- Kennzeichnung → Anwendungsprinzip irrelevant ob DNA nachweisbar oder nicht wirksam seit 19. April 2004^{*)}
- Schwellenwert über 0,9% GMO-Gehalt ...
- Bedingung für Schwellenwert: GMO-Gehalt muss **“zufällig“** oder **“technisch unvermeidbar“** sein
- EG-Gentechnik-Durchführungsgesetz^{**)}
- Leitfaden zur Kontrolle von GVO in Futtermitteln seit November 2011^{***)}



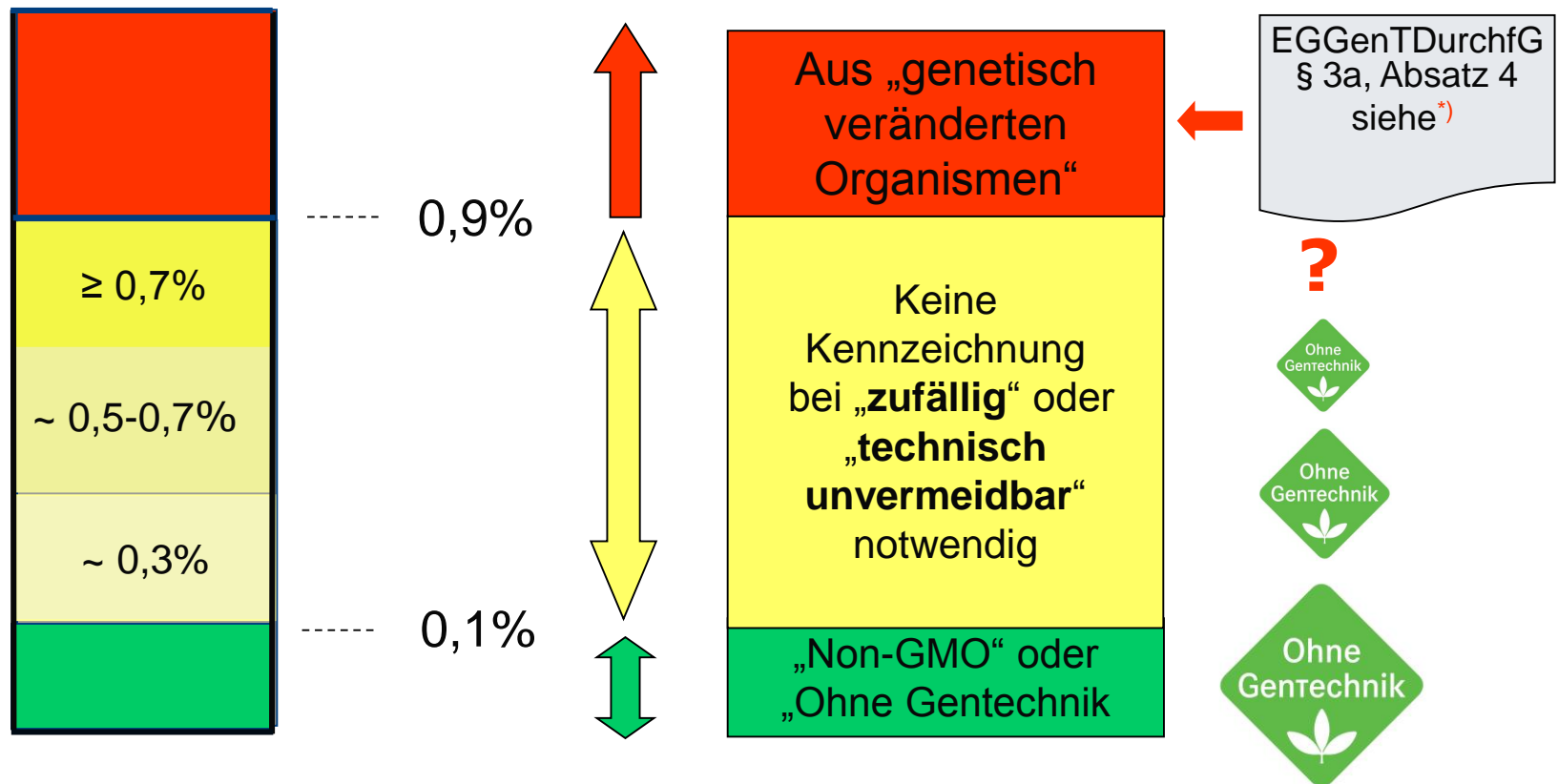
^{*)}EU-VO (EG) № 1829/1830-2003 über GMO-Rückverfolgbarkeit & -Kennzeichnung, vom 22.09.2003
EU-Verordnung (EG) № 178/2002 über Lebensmittelrecht, vom 28.01.2002, Art. 18 (1)

^{**)}EGGenTDurchfG vom 22.06.2004, letzter Stand: 27.05.2008

^{***)}Zur Harmonisierung der Überwachung des Herstellens, Behandlens, Verwendens und Inverkehrbringens von GVO in Futtermitteln

2. Non-GMO Grenzwerte und deren Handhabung

„SPANNUNGSFELD GENTECHNIK
–AKTUELLE HERAUSFORDERUNGEN VON DER
ANALYTIK BIS ZUR KENNZEICHNUNG“



*) Einzelheiten: <http://www.feedfinder-non-gmo.eu/informationen/ip-non-gmo-konzept-formulare.html>

3.1 Anforderungen an die Rückverfolgbarkeit

Was heisst eigentlich Rückverfolgbarkeit?

*Ich weiss von wem
ich kaufe und an
wen ich verkaufe...*



3.2 Anforderungen an die Rückverfolgbarkeit

Hard IP

„Die Identität der Rohware vom Saatgut bis zum fertigen Lebensmittel ist belegt (Identitätswahrung = engl.: Identity Preservation oder kurz: IP) und damit sind die verschiedenen Instanzen in einer Lieferkette in die Lage versetzt, ein Produkt bis zu seinem Ursprung hin zurückzuverfolgen.“

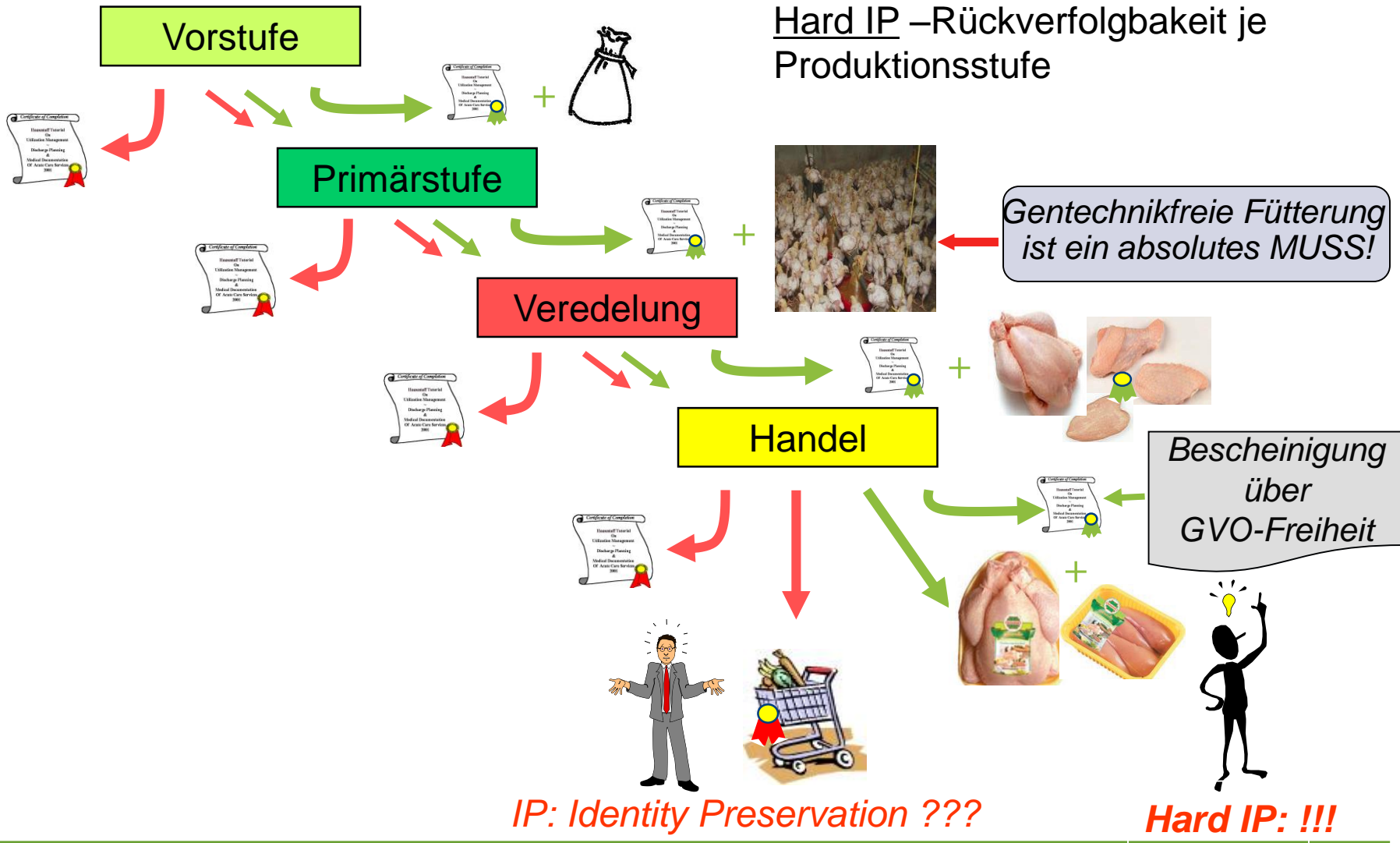


**Voraussetzung für eine
„Ohne Gentechnik“
Herstellung und Auslobung
von tierischen Lebensmittel**



3.3 Anforderungen an die Rückverfolgbarkeit

Hard IP –Rückverfolgbarkeit je Produktionsstufe



IP: Identity Preservation ???

Hard IP: !!!

4.1 Auslobung mit VLOG „Ohne Gentechnik Label Feed Finder



**„Bescheinigung über GVO-Freiheit nach EG-Gentechnik-Durchführungsgesetz Lebensmittelzutaten und Hilfsstoffe“*

**VLOG Version 15.01b*

(b) Im Falle eines Lebensmittels oder einer Lebensmittelzutat tierischer Herkunft ist den Tieren im erforderlichen Zeitraum kein Futtermittel verabreicht worden, das nach VO (EG) Nr. 1829/2003 oder 1830/2003 gekennzeichnet ist oder, soweit es in den Verkehr gebracht würde, zu kennzeichnen wäre. Erforderliche

4.2 Auslobung mit VLOG „Ohne Gentechnik Label

“Hard IP“ – Anforderungen aus dem Handel

- Heute und in Zukunft muss die Nachfrage nach “Hard IP“ GVO-freiem Sojaschrot, durch verbindliche Liefervereinbarungen gewährleistet sein
- Beschaffungs-Kriterien:
 - max. 0,1 % GVO,
 - Chargen-bezogen zertifiziert Non-GMO™,
 - Vollständig dokumentierte Rückverfolgbarkeit “Hard IP“.
- Weltweit anerkannte Standards:
 - ProTerra® gegründet auf den Basler Kriterien für einen verantwortungsbewussten Soja-Anbau.
 - RTRS; Round table on responsible soy, ursprünglich für GMO-Soja entwickelt, aber inzwischen auch Non-GMO-Soja zertifizierbar.



5. Richtungsweisende OG-Themen

- ✓ **Steigende Nachfrage nach GVO-freie Futtermittel**
Nach dem Ende der bekannten Diskussionen zwischen LEH und ZDG in 2014 setzen der LEH/Discounter in 2015 in beträchtlichem Umfang ...
- ✓ **Ausreichende Verfügbarkeit von Non-GMO Sojaschrot?**
Trotz der Produktion aus Indien und dem Donau-Soja-Bereich und trotz leichter Rückgänge in 2013/2014 unternimmt Brasilien Anstrengungen, deutlich mehr Non-GMO Schrotware in 2016
- ✓ **Strengere Qualitätsanforderungen**
Der LEH will mehr grüne Raute zeigen und „Ohne Gentechnik“ ausloben. Beim Inverkehrbringen in die EU muss die Hard IP-Pflicht erfüllt sein.
- ✓ **Kippt möglicherweise die Nachfrage nach “Ohne GenTechnik“?**
Die LEH-Marktführer EDEKA, REWE und Discounter LIDL, Aldi-Süd, Netto haben und werden sich weiter stark „pro gentechnikfrei“ positionieren*)...

*) nachvollziehbar: <http://www.feedfinder-non-gmo.eu/7-news/73-durchbruch-ohne-gentechnik-juni-2015.html>

Danke für Ihre
Aufmerksamkeit!

